

## CALL FOR PAPERS FÜR DEN SAMMELBAND

# Das Potsdamer Inklusionsdidaktische Unterrichtsmodell als digitale Open-Access-Publikation

Gastherausgeber:innen:

*Prof. Dr. Winnie-Karen Giera, Prof. Dr. Katrin Böhme, Ivette Widmann, Anne Neumann*

*✉ Lucas Deutzmann, Universität Potsdam*

### Anlass

Den inklusiven Unterricht der Zukunft gestalten! Seit April 2021 arbeiteten unter diesem übergeordneten Ziel verschiedene Departments und Fachdisziplinen der Universität Potsdam in Zusammenarbeit mit Lehramtsstudierenden in einer offenen AG des Zentrums für Lehrerbildung (ZeLB) an der Konzeption eines fächerübergreifenden inklusionsdidaktischen Unterrichtsmodells. Ab Juli 2022 wurde die Weiterarbeit am Modell über die AG hinaus geöffnet und in diesem Kontext im Rahmen von Fachtagen und offenen Workshops mit Lehramtsstudierenden, ausgebildeten Lehrkräften, Schulleitungen und Fachseminarleiter:innen überregional diskutiert und modifiziert. Das kooperativ und zyklisch entwickelte Modell soll den folgenden Zielstellungen gerecht werden:

- 1) Das Modell vereint möglichst facettenreiche Aspekte eines inklusiven Unterrichts auf der Basis einer gemeinsamen Definition des Inklusionsbegriffs.
- 2) Es wird der Unterrichtspraxis in heterogenen, inklusiven Lerngruppen gerecht.
- 3) Das Modell kann von Lehramtsstudierenden für die Vorbereitung auf Praktika sowie für ihre zukünftige berufliche Tätigkeit genutzt werden.

Wir als Herausgeber:innen verfolgen im nächsten Schritt das Ziel, das Potsdamer Inklusionsdidaktische Unterrichtsmodell im Rahmen eines Sammelbandes erstmalig zu veröffentlichen und zu kontextualisieren. Das bedeutet, dass der geplante Sammelband A) das inklusionsdidaktische Unterrichtsmodell und seine verschiedenen Komponenten vorstellen möchte und B) exemplarisch für verschiedene Fachdidaktiken aufzeigt, wie das Modell zur Planung und Durchführung von inklusivem Unterricht praktisch angewendet werden kann.

### Inhalt

Gemeinsam wollen wir mit Ihnen im Rahmen des Sammelbandes Antworten auf die Frage finden, wie der Unterricht der Zukunft durch die Berücksichtigung des inklusionsdidaktischen Unterrichtsmodells geplant, gestaltet und reflektiert werden kann. Zur Erreichung dieses Ziels laden wir Sie als Expert:in Ihrer Fachdisziplin/Fachdidaktik zur Mitwirkung am oben genannten Sammelband und zum Verfassen eines Beitrags zu einem der folgenden Aspekte ein:

- A) Erläuterung einer Komponente des inklusionsdidaktischen Unterrichtsmodells  
oder
- B) Vorstellung eines Anwendungsbeispiels aus der eigenen Fachdidaktik, welches mindestens einmal an einer Schule in heterogenen, inklusiven Lernsettings erprobt wurde.

## Zielgruppe & Zielsetzungen

Der Band richtet sich insbesondere an Lehramtsstudierende und ausgebildete Lehrkräfte, aber auch an weitere Akteur:innen des Bildungswesens wie Verantwortliche in Aus- und Weiterbildung von Lehrkräften oder Vertreter:innen der Bildungspolitik und Pädagogik. Die Beiträge sollen zu einem fruchtbaren Diskurs zwischen Wissenschaft und Schulpraxis beitragen und reziproke Transferprozesse initiieren. Für die Erreichung dieser Zielsetzungen sollten folgende übergeordnete Fragen im Beitrag berücksichtigt werden:

- ▶ Welchen Bezug hat mein Beitrag zum inklusionsdidaktischen Unterrichtsmodell und was kann dieser zu einer zukunftsorientierten Gestaltung inklusiven Unterrichts beitragen?
- ▶ Welche Impulse oder Innovationen beinhaltet mein Beitrag für die Weiterentwicklung von inklusivem (Fach-)Unterricht in heterogenen Lerngruppen?

## Deadline und weiterer Publikationsprozess

Wenn Sie Interesse an der Mitgestaltung des Sammelbandes haben, senden Sie uns bitte bis zum **10.01.2024** ein Abstract, welches Ihren angestrebten Beitrag zusammenfasst, an folgende Mailadresse: **deutzmann@uni-potsdam.de**. Das Abstract sollte **maximal 500 Wörter** (zzgl. Literatur) sowie den/die Name/n der Autor:innen mit institutioneller Zuordnung und den Beitragstitel beinhalten.

Für Ihren Beitrag ist ein Umfang von 8-10 Seiten (inkl. Literatur) vorgesehen. Sie können im Schnitt mit ca. 2.700 Zeichen (inkl. Leerzeichen) bzw. ca. 400 Wörtern pro Seite rechnen. Weitere Informationen erhalten Sie im Zuge der Rückmeldung zu Ihren Abstracts. Sie haben zudem nach der Annahme des Abstracts die Möglichkeit, Zugriff auf das inklusionsdidaktische Modell und zu zwei wöchentlichen Terminen ein Onboarding zum Modell zu erhalten. Kontaktieren Sie uns hierfür und für alle weiteren Fragen gerne ebenfalls unter **deutzmann@uni-potsdam.de**.

Der Publikationsprozess umfasst nach der Einreichung des Abstracts folgende weitere Schritte:

- **bis 21.02.2024** Rückmeldung zu den Abstracts an die Autor:innen
- **21.02. – 31.07.2024** Schreiben und Einreichen der Beiträge
- **01.08. – 30.09.2024** Double-Blind Peer Review
- **01.10. – 15.10.2024** Rückmeldung an die Autor:innen
- **15.10. – 15.11.2024** Überarbeitung der Beiträge
- **bis 15.12.2024** Prüfung und Finalisierung der Beiträge
- **12/2024 – 04/2025** Weiterleitung an den Verlag und Vorbereitung der Druckfahne
- **05/2025** finale Veröffentlichung des Sammelbandes

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung und Ihre Mitwirkung am Sammelband!

Ihre Herausgeber:innen

*Prof. Dr. Winnie-Karen Giera, Prof. Dr. Katrin Böhme, Ivette Widmann, Anne Neumann & Lucas Deutzmann*